

| Trinkwasser warm | |
|---|-----------|
| EFH und MFH | Dämmdicke |
| | |
| Leitung über 3 Liter Volumen (3) | 100 % (1) |
| (Stich-) Leitung bis zu 3 Liter Volumen (3) | keine*** |
| Wand- u. Deckendurchführungen* | 50 % (1) |
| Im Kreuzungsbereich von Rohrleitungen* | 50 % (1) |
| an Verbindungsstellen* | 50 % (1) |
| Bei zentralen Rohrnetzverteilern* | 50 % (1) |

Kein Unterschied zwischen Einfamilien-Haus und Mehrfamilien-Haus!

* Nur wenn es baulich eng ist, sonst 100 % !

** Nur, wenn keine Zirkulation oder Begleitheizung vorhanden ist. Falls unter Putz: Mindestens Wickelvlies gegen Korrosion.

*** Bei Verlegung im Mauerschlitze, muss aus Schallschutzgründen, ein 4 mm Schlauch (ist meines Wissens die dünnste Schallschutzdämmung) installiert werden. MFH ab 2 Wohneinheiten!

Warmes Trinkwasser wird gegen Abkühlung gedämmt, Wärmeverluste sollen vermieden werden um den CO₂ Ausstoß in die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

(1)

| Di (mm) | Dämmdicke (mm)(2) | |
|---------------|-------------------|--------|
| | (100 %) | (50 %) |
| bis 22 | 20 | 10 |
| über 22 - 35 | 30 | 15 |
| über 35 - 100 | Di | Di/2 |
| über 100 | 100 | 50 |

bis Di = 22 mm beträgt die Dämmdicke 20 mm

von Di über 22 bis 35 mm beträgt die Dämmdicke 30 mm

von Di über 35 bis 100 mm beträgt die Dämmdicke Di (mm)

über Di = 100 bleibt es bei der Dämmdicke 100 mm

(2) bezogen auf $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{mK})$

(3) Veraltet: 4 m